

# Bericht von der Ortsbeiratssitzung Plauen am 21. August 2018

Der Ortsbeirat Plauen hatte sich mit Vorlagen zu beschäftigen, die einer sehr intensiven Erörterung bedurften.

## Änderung der Hauptsatzung

Zu Beginn mussten sich die Ortsbeiräte nochmals mit der Vorlage zur Änderung der Hauptsatzung beschäftigen. Mit dieser Vorlage wird unter anderem eine Änderung der Hauptsatzung dahingehend beschlossen, dass die Ortsbeiräte künftig direkt gewählt werden und dass sie ein so genanntes Selbstbefassungsrecht haben. Hiermit soll erreicht werden, dass die Ortsbeiräte, die künftig wohl Stadt-Bezirks-Räte heißen werden, bei Angelegenheiten, die nur den Ortsamts-Bereich betreffen, aus eigener Initiative Beratungen einleiten und Beschlüsse fassen dürfen.

Nach kontroverse Debatte wurde der Antrag mit 14 -Ja Stimmen angenommen, es gab keine Neinstimmen. Die fünf Vertreter der CDU enthielten sich geschlossen.

## Fortschreibung des integrierten Stadt-Entwicklungs-Konzeptes

Anschließend wurde nochmals die Vorlage zur Fortschreibung des integrierten Stadt-Entwicklungs-Konzeptes aufgerufen. Dieses Thema war in der Sitzung vom 19. Juni 2018 vertagt worden, da die Vertreterin des Stadtplanungsamtes in der Sitzung nicht alle Fragen bis Orts-Beirates beantworten konnte. Es entstand sodann eine heftige Debatte bezüglich der Frage, ob im entstehenden Südpark eine „moderne mehr funktionale Sportanlage für den Vereinssport“ geplant werden soll. Aus der Mitte des Orts-Beirates erhob sich reger Widerspruch. Es wurde mit großem Nachdruck darauf hingewiesen, dass in der Planungswerkstatt vom 3. März 2018 von den beteiligten Bürgern mehrheitlich der Wunsch geäußert wurde, dass eine Anlage für den Vereinssport im Südpark keinen Platz haben soll. Auch aus Sicht der meisten Mitglieder des Ortsbeirates kann eine Vereinssportanlage im Südpark nicht umgesetzt werden, da die ökologische Ausgleichsfunktion (Temperatur, Frischluftentstehung, Rückzugsraum für Tiere, Menschen und Pflanzen) des Südparks hierdurch nachhaltig beeinträchtigt würde.

Die Geschäftsführerin des USV TU Dresden war als Gast in der Sitzung und bat eindringlich darum, im Südpark eine Sportstätte für den Vereinssport zu entwickeln. Diesem Ansinnen konnte sich die Mehrheit des Ortsbeirates nicht anschließen. Es wurde darauf hingewiesen, dass im Ortsamtsbereich zahlreiche Grundstücke (zum Beispiel Strehleiner Straße) vorhanden sind, die sich für die Bedürfnisse des Vereinssportes nutzen lassen.

Nach über zweistündiger und zum Teil sehr heftiger Diskussion beschloss der Ortsbeirat die Vorlage mit der Maßgabe, dass die Entwicklung einer Vereinssportanlage zu entfallen hat.

Der Änderungsantrag wurde durch die Fraktion Bündnis90 Grüne eingebracht und mit der Mehrheit von 14 Stimmen bei einer Gegenstimme und vier Enthaltungen angenommen.

## Interfraktioneller Antrag zum Kultur- und Nachbarschaftszentrum

Mit dem interfraktionellen Antrag zum Kultur- und Nachbarschaftszentrum Info vor Ort soll der Oberbürgermeister beauftragt werden, ein Konzept für die Errichtung solcher Zentren in den Stadtteilen zu erarbeiten und ein Finanzkonzept hierfür zu erstellen. Hiermit soll erreicht werden, dass solche Zentren, die Vereinen, Initiativen, Künstlern, Kindern und Jugendlichen dienen können, um ihr kommunikatives, soziales und kreatives Potenzial zu entfalten, in allen Stadtteilen entstehen. Ein solches Zentrum würde bestimmt auch im Ortsamtsbereich Plauen zu einer Belebung des Miteinanders führen. Der Antrag wurde mit zwölf Stimmen bei drei Gegenstimmen und vier Enthaltungen angenommen.

## Satzungsentwurf für eine Bürgerbeteiligungssatzung

Unser Plauener Stadtrat Michael Schmelich stellte am Ende der Sitzung den Satzungsentwurf für eine Bürgerbeteiligungssatzung vor. Mit dieser Bürgerbeteiligungssatzung erhalten Bürger, die ein bestimmtes Zahlen-Quorum erfüllen, die Möglichkeit Informationen über beabsichtigte Verfahren der Verwaltung zu erlangen. Im Nachgang können Bürger, sofern Unterschriften in ausreichender Zahl gesammelt werden, auch Empfehlungen formulieren, die vom Stadtrat oder Ortsbeirat im Rahmen einer Beschlussfassung zu berücksichtigen sind. Der Vorlage wurde mit 15 Stimmen zugestimmt, es gab keine Gegenstimmen und drei Enthaltungen. Um 22:30 Uhr schloss die Ortsamtsleiterin die Sitzung nach fünfstündiger Dauer.

Xaver Seitz, Ortsbeirat Bündnis 90/Die Grünen